

Liebe Freunde und Besucher meiner Webseite,

ich weiß nicht wie es Euch geht, aber wenn ich aus den Nachrichten höre, dass man die UNO beauftragt hat nach zu forschen, ob Israel im Gazastreifen Kriegsverbrechen verübt haben soll, stehen mir wieder alle Haare zu Berge. Wieso heißt es nicht: Die UNO und alle, die mit verantwortlich sind, müssen Farbe bekennen, dass mit einer Terroristengruppe wie die Hamas, weder zu verhandeln ist, noch dass man ihr Glauben schenken kann.

Ich denke nüchtern, denn wer sich nicht mit den Koran und der Scharia beschäftigt, sich nicht mit den Glaubensinhalten und Strategien einer Hamas (stellvertretend für alle radikalen islamischen Gruppen) auseinander setzt, wird eines Tages selbst im Chaos erwachen.

Ich betone noch einmal, ich mache nicht die Augen vor Fehlern der Israelis zu, aber ich weiß um die Sorgsamkeit Israels, der Zivilbevölkerung im Gazastreifen keinen Schaden zufügen zu wollen. Die Feigheit der Hamas, die sich mitten in ihrer eigenen Bevölkerung verschanzte, sorgte natürlich dafür, dass auch Zivilisten umkamen.

Hier ein Bericht von **Freitag, 23. Januar 2009 NAI-News**

<http://www.nai-israel.com>

*Bericht: Hamas benutzte Palästinenser als Schutzschilde*

*Israelische Medien berichteten über einen Arzt aus Gaza, der gegenüber einem Journalisten der italienischen Zeitung Corriere della Sera aussagte, dass nur 500 bis 600 Menschen im Gazastreifen bei der militärischen Operation ums Leben gekommen sind, die meisten davon Hamas-Terroristen. Der italienische Journalist bestätigte diese Aussage durch eigene Recherchen. Er hat unter anderem mit Einwohnern Gazas gesprochen, die ihm erzählten, dass sie versucht hatten, die Hamas davon abzuhalten, Zivilisten als Schutzschilde zu missbrauchen. Die Menschen erzählten, wie sie die Terroristen angeschrien hätten, das Gebiet zu verlassen, um keinen israelischen Beschuss auf sich zu ziehen. Die Terroristen haben darauf reagiert, indem sie die Zivilisten mit „Verräter“, „Kollaborateure“ oder „Feiglinge“ beschimpften und ihnen sagte, dass jeder, der getötet wird, als Märtyrer ins Paradies komme. Hamas-Terroristen haben den Palästinensern zufolge die Menschen gezwungen, in ihren Häusern zu bleiben, während sie auf israelische Soldaten schossen. Offiziell seien 1250 Palästinenser getötet worden, Israel schätzt die Zahl der getöteten Hamas-Terroristen auf 500.*

Weiterhin macht mir ja schon jahrelang Sorge, wie sich manche Islamische Gruppen in unserem Land verhalten, dass sie unser Rechtssystem missachten und unsere Werte der Demokratie mit Füßen treten. Bei einer Demonstration in Mannheim Mitte Januar, die von arabischen und türkischen Menschen veranstaltet wurde, ging es nicht ausschließlich um Frieden, sondern gerade auch um Hetze gegen Israel. Ich habe hier für Euch von der Partei der Bibeltreuen Christen ein Bericht bzw. die Strafanzeige, die sie bei der Staatsanwaltschaft Mannheim gestellt hat.

(siehe PDF-Blatt *PBC-Anzeige Mannheim*)

Ich werde nicht müde werden und immer wieder warnen und aufklären. Ich wünschte, ich könnte noch viele wach rütteln:

Bitte verschließt Eure Augen und Herzen nicht vor dieser Ungerechtigkeit und helft mit, dass wir uns nicht mit in ein Lügengebäude einweben lassen: Denn wenn man nichts aus der Geschichte gelernt hat, wiederholt sie sich und dann noch oft umso aggressiver.

Jeder Tropfen Wasser zur Aufklärung ist wichtig, denn viele Tropfen Wasser füllen einen Krug. GOTT möchte, dass wir wache Christen sind.

In diesem Sinne Schalom Eure Sieglinde